

## Jahresbericht 2001

\*\*\*\*\*

### Züchterische Aktivitäten

Die Pferdeschauen waren am

- 09. Mai in Eiken, Feldtest mit LBE
- 28. Juni in Lenzburg, Feldtest mit LBE
- (30. August in Geltwil)
- 07. September in Gipf-Oberfrick
- (07. September in Effingen, Rugen)
- 14. September in Aarau

Vorgeführt wurden:

- 3 eigene Zuchthengste: Vulcain, Quebec II, Lars
- 11 Nachzuchtgeprüfte Stuten mit Fohlen
- 84 Herdebuch- und Nichtherdebuchstuten mit Fohlen
- 23 3 ½ jährige Stutfohlen
- 30 2 ½ jährige Stutfohlen
- 12 1 ½ jährige Stutfohlen
- 6 2 ½ jährige Wallache
- 7 1 ½ jährige Wallache

Anschliessend an die Jubiläumsschau in Aarau wurden die Fohlen mit 21 und mehr Punkten, dabei keine Note unter 6, von allen erwähnten Schauplätzen zum Rappel aufgerufen, um den "Gang-Champion", den "Ausdruck-Champion" und zuletzt den "Rüebliand-Champion" zu erküren. Die Verbandsexperten rangierten wie folgt:

**Rüebliand-Champion** Elviera, Stutfohlen von Eiger  
**und Ausdruck-Champion** Besitzer Guido Koch, Büttikon

**Gang-Champion** HZO Venezia, Stutfohlen von Vulcain  
**und Publikumsieger** Besitzer Hans Häfliger-Senn, Oberentfelden

Misswahlen Stutfohlen:

**Miss 1 ½ - jährig** Franca, Stutfohlen von Elysée  
Besitzerin Schmid Ursula, Gontenschwil

**Miss 2 ½ - jährig** Dara, Stutfohlen von Vaccares  
Besitzer Gustav Lenzin, Wölflinswil

## Bewertung des Fohlenjahrganges 2001

<u>Hengste</u>	<u>12P.</u>	<u>13P.</u>	<u>14P.</u>	<u>15P.</u>	<u>16P.</u>	<u>17P.</u>	<u>18P.</u>	<u>19P.</u>	<u>20P.</u>	<u>21P.</u>	<u>22P.</u>	<u>23P.</u>	<u>24P.</u>	<u>Total</u>
Quebec II	-	-	-	1	2	1	1	4	-	3	1	1	-	<b>14</b>
Vulcain	-	-	-	-	3	-	4	4	1	2	2	3	1	<b>20</b>
Lars	-	-	-	-	1	1	2	2	3	3	1	-	-	<b>13</b>
Vaccares	1	-	-	1	-	-	4	2	4	1	1	-	-	<b>14</b>
Andere	-	-	1	1	3	3	3	2	4	6	6	4	1	<b>34</b>

<b>Anzahl belegte Stuten:</b>	Lars	13
	Quebec II	11
	Vulcain	29
	<b>Total</b>	<b>53</b>
	Vaccares	19

Decktaxe: Fr. 200.- (für Nachzuchtgeprüfte Stuten Fr. 100.-)

Am Feldtest vom 9. Juni 2001 in Eiken sind 15 Teilnehmer angetreten, davon 7 Haflinger. Alle Pferde haben den Fahr- und Reittest absolviert.

1. Rang: Alegria, HF-Stute von Meran, Besitzer Ernst Steiner, Lauwil
2. Rang: Neboha, FM-Stute von Noldi, Besitzer Marcel Böller, Wölflinswil
3. Rang: Arabell, HF-Stute von Meran, Besitzer Robert Glauser, Olsberg

Am Feldtest vom 28. Juni 2001 sind 49 Teilnehmer angetreten, davon haben 45 den ganzen Test (inkl. Reitteil und Charaktertest) absolviert.

1. Rang: Calif, Wallach von Canada, Besitzer Pius Benz, Wettingen
2. Rang: Hektor, Wallach von Hollywood, Besitzer Jörg Bodmer, Biberist
3. Rang: Pippo, Wallach von Eiger, Besitzer Hans Gehrig, Erlinsbach

## Bericht des Präsidenten

Das vergangene Jahr war ein besonderes für unsere Genossenschaft: Der Gründungstag jährte sich zum hundertsten Mal. Das erste offizielle Treffen war wie gewohnt die Hengstschau im März. Auch die Fricktaler Züchter, die sich uns seit diesem Jahr angeschlossen haben, machten mit. So trat nebst den genossenschaftseigenen „Muske(l)tieren“ Vulcain, Quebec und Lars auch der Gestütshengst Vaccares auf, der bei Gustav Lenzin stationiert war. Im Februar und März wurde ein Kurs zum Thema „Zucht und Leistung beim Pferd“ durchgeführt. Er stiess auf grosses Interesse, allerdings vorwiegend bei den Warmblut- und weniger bei den Freiburgerzüchtern.

Im Mai reiste bereits zum vierten Mal in Folge eine Delegation der PGA an die Ausstellung „Pferd Wels“ in Österreich. Die Schaunummer war ebenfalls wie gewohnt unter der Leitung von Hans Hediger einstudiert worden. Im Juni liefen unter PGA-Organisation sowohl der Eikener als auch der Lenzburger Feldtest. Danach kündigte sich ein Höhepunkt an – nicht nur einer dieses Jahres, sondern einer in der

Geschichte der Genossenschaft überhaupt: Die 100-Jahr-Feier im Schachen Aarau am Bettag-Wochenende. Viele unserer Mitglieder waren mit vollem Engagement dabei und halfen, ein unvergessliches Fest auf die Beine zu stellen. Das Interesse von Publikum und Medien war enorm und brachte unseren Freibergerpferden gewaltige Werbung. Dazu trug der 100-Spänner unter der Leitung von Simon Alt wesentlich bei. Mein Dank geht hier nochmals an alle Helfer - und ganz besonders an den OK-Chef Hansjakob Leuenberger, dessen Ideen und Energie das Ganze erst möglich gemacht haben.

Ende Oktober wurde die Fohlenbörse auf dem Neuhoof in Birr durchgeführt, wobei die Gruppe der verkäuflichen Tiere nicht mehr ganz so gross war wie im Jahr zuvor. Auch bei uns machte sich in letzter Zeit ein Rückgang der züchterischen Aktivitäten bemerkbar. Dementsprechend lagen die drei genossenschaftseigenen Deckhengste immer schwerer auf unserer Kasse. Der Vorstand entschloss sich, Quebec und Lars zu verkaufen, Vulcain hingegen alters- und verdiensthalber nicht mehr umzustellen. Er bleibt in Rapperswil stationiert. Ins Fricktal kommt heuer der Gestütshengst El Paso. Daneben steht ein breites Angebot an KB-Hensten zur Verfügung; dank enger Zusammenarbeit mit dem Gestüt sind günstige Konditionen gewährleistet.

Eine Züchterveranstaltung im Dezember zeigte auf, wie weit die Meinungen bei dem Thema „Hengsthaltung“ auseinander gehen. Dass immer alle das Gleiche wollen, ist unrealistisch und wäre auch gar nicht wünschenswert. Trotzdem ist es unseren Vorgängern in den vergangenen hundert Jahren immer wieder gelungen, verschiedene Interessen unter einen Hut zu bringen und einen Konsens zu finden. Ich wünsche unserer Genossenschaft, dass der Zusammenhalt unter den Mitgliedern weiterhin in diesem Sinn gepflegt wird und dass der Geschichte der Aargauer Freiburger in Zukunft noch viele erfreuliche Kapitel angehängt werden.

Lupfig, im Januar 2002

Der Präsident  
Christian Wolleb